

Mit dem Mietwagen durch Namibia



Das Autofahren in Namibia unterscheidet sich doch sehr vom Autofahren in Deutschland, weshalb Sie bei einer Selbstfahrerreise durch das afrikanische Land ein paar Dinge beachten sollten. Doch zuerst ein paar wenige allgemeine Informationen. In Namibia gibt es gerade einmal ca. 5.200km Teerstraßen und sage und schreibe über 40.000km Schotterpisten und Sandwege. Sie werden also hauptsächlich Offroad unterwegs sein. Um in Namibia fahren zu dürfen, brauchen Sie zudem einen Internationalen Führerschein. Beachten Sie außerdem, dass in Namibia Linksverkehr herrscht.

Um einigermaßen komfortabel und vor allem sicher durch Namibia fahren zu können, sollten Sie auf einen 4x4 Geländewagen bestehen (bei travel-to-nature sind die obligatorisch). Ein öffentliches Verkehrsnetz ist zwar kaum vorhanden, dafür sind die Pads (so werden die Straßen in Namibia genannt) fast überall in recht gutem Zustand, weshalb Sie nach einer gewissen Lernphase meist ohne Probleme überall fahren können.

Doch nicht nur die Straßen können bisweilen zu einem kleinen Hindernis werden, auch die Jahreszeiten spielen in Namibia eine entscheidende Rolle, wie gut Sie vorankommen. Denn in der Trockenzeit verwandeln sich viele der Sandstraßen in Wellblechpisten. Die kleinen, eng aneinander liegenden Wellen können sehr unangenehm werden. Um möglichst angenehm über sie hinweg zu kommen, sollten Sie ca. 75-80 km pro Stunde schnell fahren (Kurven natürlich ausgenommen). In der Regenzeit dagegen sind die Wege oft schlammig und rutschig.



In Namibia kommt es öfter zu Unfällen von Touristen, da sie das Fahren auf den Pads nicht gewöhnt sind. Durch den hohen Schwerpunkt der Geländefahrzeuge kann es zudem schnell zu Überschlägen mit dem Fahrzeug kommen. Dies passiert jedoch meist durch überhöhte Geschwindigkeit, da man sich auf den gut gepflegten Schotterstraßen schnell überschätzt. Bei diesen Unfällen sind sehr oft keine anderen Personen beteiligt, sondern ereignen sich ohne Fremdeinwirkung.

Im Folgenden wollen wir Ihnen ein paar Tipps zum sicheren Fahren auf Schotterpisten geben:

- Wie bereits erwähnt, ist überhöhte Geschwindigkeit die Hauptursache für viele Unfälle in Namibia. Deshalb sollten Sie vermeiden, schneller als 60-80 km/h zu fahren.
- Es gibt zwar nicht viele Verkehrsschilder, aber falls Sie eines sehen, sollten Sie dieses unbedingt beachten. Gerade bei Schildern, die vor Kurven warnen, muss die Geschwindigkeit reduziert werden.
- Auf sehr staubigen Straßen gilt: Scheinwerfer einschalten, damit entgegenkommende Fahrzeuge sie früh genug wahrnehmen können.
- Bei Gegenverkehr sollten Sie ihre Geschwindigkeit reduzieren und sich so weit wie möglich, am linken Straßenrand halten.
- Auf den Schotterstraßen ist der Reifendruck oft entscheidend. Deshalb sollten Sie diesen (vor allem in der Regenzeit) jeden Tag überprüfen.
- Auf Fahrten in der Nacht sollten Sie in Namibia besser verzichten. Dies kann schnell gefährlich werden, da Sie Tiere, welche die Straße überqueren, zu spät bemerken.

- In der Regenzeit können die Straßen schnell sehr rutschig werden. Drosseln Sie also Ihre Geschwindigkeit, vermeiden Sie verspülte Stellen und fahren Sie, falls möglich, nicht durch stehendes oder fließendes Wasser.
- In Namibia gibt es viele Wildtiere. Bitte fahren Sie deshalb sehr aufmerksam. Nach einer Wildtiersichtung bitte sehr langsam fahren, um die Tiere nicht zu erschrecken oder zu gefährden.
- Halten Sie immer beide Hände fest am Steuer.
- Während des Fahrens müssen Sie unbedingt auf dem Fahrersitz bleiben. Haben Sie immer ein Auge auf die, sich teilweise schnell verändernden Straßenverhältnisse und passen Sie, wenn nötig, Ihre Geschwindigkeit an.
- Auch bei der Mietwagenbuchung sollten Sie Ihre Augen offenhalten. Buchen Sie Ihren Wagen deshalb nur bei geprüften Autovermietungen. (Wir von travel-to-nature buchen nur qualitativ hochwertige Wagen)

Und noch ein wichtiger Tipp: Behalten Sie bei der Fahrt Ihren Fuß bitte NICHT auf dem Kupplungspedal. Auch im Allradgelände und falls Sie feststecken, lassen Sie auf keinen Fall den Fuß auf dem Kupplungspedal. Dieses würde sonst durchbrennen!

Damit nicht nur Sie, sondern alle Reisenden in Namibia die Schönheit der Natur genießen können, halten Sie sich bitte an folgende Regeln beim Autofahren:

- ✓ Fahren Sie nicht abseits der gekennzeichneten Wege. Denn die Natur reagiert extrem empfindlich auf diese Störungen, die durch unachtsame „off Road“ Fahrer verursacht werden. Außerdem können Sie, neben den hässlichen Reifenspuren, die dabei entstehen, auch kleinere Tiere töten und seltene Pflanzen zerstören.
- ✓ In Namibia gibt es viele, gut ausgebaute Campingplätze, die Sie sehr gerne nutzen dürfen. Sollten Sie außerhalb dieser Plätze zelten wollen, dann fragen Sie vorher bitte die zuständigen Gemeinden oder Wächter dieser Parks. Wir bitten Sie, die Antwort zu akzeptieren und die Kulturen und Traditionen der Einheimischen zu achten.
- ✓ Sie dürfen die wunderschöne Natur genießen, also kümmern Sie sich auch darum, dass diese so erhalten bleibt und sammeln Sie jeglichen Müll wieder ein. Bitte vergraben Sie Ihren Müll NICHT in der Wildnis und werfen Sie auf keinen Fall Zigarettenstummel auf den Boden. Ihren Müll können Sie in einem geschlossenen Beutel im nächsten Mülleimer entsorgen.
- ✓ Auf Grund der extremen Trockenheit in den Regenarmen Monaten, dürfen Sie keine großen Feuer machen. Die dabei entstehenden Funken könnten ein gefährliches Buschfeuer verursachen. Ein kleines Feuer, über das Sie gut die Kontrolle behalten können, ist jedoch gestattet. Um an Feuerholz zu gelangen, brechen Sie bitte keine Äste ab, sondern sammeln Sie lediglich Holz, welches schon auf dem Boden liegt. Auch Äste die schon abgestorben aussehen, aber noch mit dem Baum verbunden sind, könnten noch leben.

- ✓ Zelten Sie nicht an Wasserlöchern, denn dabei könnten Sie die Tiere, die schon seit mehreren Stunden oder Tagen ohne Wasser sind, vom Trinken abhalten.
- ✓ Haben Sie stets Respekt vor allen Wildtieren. Besonders zu Elefanten, Nilpferde und Nashörnern, die teilweise sehr nah an die Campingplätze kommen, sollten Sie immer genügend Abstand halten. Auch beim Fahren gilt: Abstand halten und langsam fahren!
- ✓ Halten Sie sich von Sumpfgebieten fern. Denn falls Sie hindurch fahren, können Sie nicht nur die sensible Oberfläche der Gebiete zerstören, sondern auch sehr schnell stecken bleiben.
- ✓ Und zum Schluss: Hinterlassen Sie nur Ihre Fußabdrücke und nehmen Sie nur Ihre Fotos und die schönen Erinnerungen mit.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesen Hinweisen zum Autofahren in Namibia helfen konnten. Sollten Sie dennoch Fragen haben, können Sie uns gerne anrufen. Ansonsten wünschen wir Ihnen viel Spaß auf Ihrer nächsten Selbstfahrerreise durch Namibia, mit vielen wundervollen Momenten und Erlebnissen!